

# PROGRAMM

(Kompositionen von Carl Reinecke.)

**Ouverture** zu Calderon's „Dame Kobold“.

**Konzert** für Pianoforte (Cdur, 1. Satz) . . Herr *Otto Enke* aus Altenburg.  
Allegro.

**Lieder** für Sopranstimme . . . . Fräulein *Ilva Hedmond* aus Leipzig,  
die obligate Violine zu b und c, Fräulein *Catharina Bosch* aus Tiel (Holland).  
Pianoforte-Begleitung: Herr *Joseph Fischhaut* aus Warschau.

## a) Im Walde lockt der wilde Tauber.

Im Walde lockt der wilde Tauber,  
Am stillen See der Weißdorn blüht,  
Da kommt der alte Frühlingszauber  
Gewaltig über mein Gemüt.

Geheimnisvolle Glut ergreift mich  
Bei tiefer Nacht oft wunderbar,  
Und wie mit süßer Ahnung streift mich  
Im Traum ein flatternd Lockenhaar.

Mir ist, als sollt' ich Flügel dehnen  
In's klar vertiefte Blau dahin,  
Mein Auge schwillt von heißen Tränen,  
Und doch in Freuden steht mein Sinn.

Und Morgens dann in roter Frühe  
Erwacht mein Herz so reich und froh,  
Als wüßt' es, daß sein Glück ihm blühe,  
Und müßte nur noch raten, wo?

*Emanuel Geibel.*

## b) Waldesgruß (mit obligater Violine).

Durch des Waldes herbstlich tiefes Schweigen zieht ein Hauch,  
Rührt die Blätter alle an den Zweigen, rührt mich auch;  
Wie es mahnend rauscht zu meinen Füßen,  
Trauter Wald,  
Ich belausch' Dein feierliches Grüßen,  
Bald, ja bald!

Hält mich Waldeszauber lind umfassen, weicht der Schmerz,  
Schleicht sich Wehmut sacht statt Leid und Bangen, in das Herz.  
Wenn sich rauschend dann die Wipfel neigen,  
Trauter Wald,  
Ich belausch' Dein feierliches Grüßen,  
Bald, ja bald!

*A. v. Schlippenbach.*